

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 16 (1894)  
**Heft:** 50  
  
**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Ein tiefes Leid.**

So mancher meint, er trüge  
Das aller tiefste Leid;  
Auf immer sei entflohen  
Für ihn des Lebens Freud;  
Und doch bleibt ihm erspart  
Mang' herber, bitter Schmerz,  
So lang er noch kann glauben  
Ans edle Menschenherz.

Doch wenn getäuscht, verraten  
Ein glaubensvoll Gemüt  
Sein heiliges Vertrauen  
Im Staub zertritten sieht,  
Wenn dann des Argwohns Stachel,  
Mit seinem Gift geränkt,  
Sich in die abnungslose  
Arglose Seele senkt —

Das ist's, was edle Menschen  
Ins tiefste Herz oft trifft,  
Dass sie nun tragen müssen  
Fortan des Argwohns Gift!  
Sie kämpfen wohl dagegen  
Und legen sich zur Wehr,  
Sie möchten wieder glauben  
Und können doch nicht mehr.

**Gegen die Nachtschwärmer.**

Das Juliheft der «Revue des Revues» veröffentlicht einen „Zur Sonne“ betitelten Artikel, in welchem der

berühmte norwegische Dichter und Staatsmann Björnsterne Björnson mit großer Heftigkeit gegen jene civilisierten Menschenkinder zu Felde zieht, welche die Nacht zum Tage machen. Diese Umkehrung der natürlichen Ordnung, sagt er, zerrüttet die Gesundheit der Menschen, verdirbt ihren Geschmack und zerstört ihre Gedankenschärfe, wie der Mißbrauch von Alkohol. Die Studie enthält viele fesselnde Beobachtungen. Aber das Heilmittel? Das Heilmittel ist nach Björnson ebenso leicht zu finden, als anzuwenden: Der Staat muß durch Gesetze einschreiten. Von dem Augenblicke an, wo alle Arbeiter und Staatsbeamten, wo alle Schulen ihre Arbeit am frühen Morgen beginnen und um Mittag endigen (wenn es nötig ist, auch 2 Stunden später), kann man sicher sein, daß diese Reform andere im Gefolge haben wird. Mittag wird Mittag, die Läden werden nach dem Mittagessen geschlossen werden; der Abend wird der Abend sein, wie es einmala war. Die Theater werden von 4 bis 7 Uhr oder von 5 bis 8 Uhr geöffnet sein und zwischen 9 und 10 Uhr wird alles geschlossen und alle Lichter werden erloschen sein, wie es auf dem Lande ist, wo man niemals aufgehört hat, bei Tag zu arbeiten und bei Nacht zu schlafen.

**Chinesische Heiratsgebräuche.**

Zu den merkwürdigsten chinesischen Sitten gehören die chinesischen Heiratsgebräuche. Wenn jemand in China ein Mädchen freien will, so ist das erste, was er thut, daß er das Doroskop seiner Geliebten stellen läßt, um zu erfahren, ob er mit derselben eine glückliche Ehe haben

werde. Fällt es günstig aus, so wechseln zuerst die Eltern des Bräutigams und der Braut Briefe. Der Vater der Braut redet von seiner Tochter als „verächtlich“. Sein Haus ist eine kalte Wohnung, während die Eltern des Bräutigams das Mädchen „Deine gehehrte Liebliche“ nennen und ihr Haus ein „ehrwürdiges Palast“ ist. Der Bräutigam selbst thut nichts, sein Vater und einer seiner Freunde leiten die Unterhandlungen. Folgendes ist ein authentischer Brief von dem Vater eines jungen Mannes, der um die Hand der Tochter eines seiner Nachbarn für seinen Sohn bat: „Auf den Knien bitte ich Dich, nicht dieses kalte und gemeine Geschick zu verachten, sondern auf das Wort des Heiratsvermittlers zu hören und Deine ehrwürdige Tochter meinem künftigen Sohn zu geben, damit das Paar mit Seidenfäden verbunden und in gleicher Freude vereint werden möge. Zu leuchtender Frühlingszeit will ich Hochzeitsgeschenke darbieten und ein paar Gänse geben. Und laßt uns hoffen auf langes andauerndes Glück und vorwärts schauen durch endlose Generationen auf die Vollenbung des Mahls aufrichtiger Zuneigung. Mögen sie singen vom Einhorn und jede Glückseligkeit genießen. Auf den Knien bitte ich Dich, meinen Vorschlag günstig aufzunehmen und den spiegelhellen Glanz Deines Auges auf diese Zeilen zu werfen.“ Auf dieses Schreiben erwiderte der Vater der Braut mit der Versicherung, daß er sich um die Aussteuer seiner „verarmten, grünfingrigen (armen) Tochter“ kümmern werde und dieselbe nicht ohne Rattunfleder, Haarnadeln und hölzerne Brosche sein sollen. So sei zu hoffen, daß dem Paar beständiges Glück zu teil werde.

**Leintücher nur Fr. 2. —, Frauenhemden nur Fr. 1. 60**

Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [758] **R. A. Fritzsche**, Neuhausen-Schaffhausen.

**Gebr. Hug & Co.**  
St. Gallen. [22]  
**Pianos**  
von Fr. 650 an.  
**Harmoniums**  
von Fr. 125 an.  
Kauf. Tausch. Miete. Reparatur.

**H. BRUPBACHER & SOHN**  
Bahnhofstrasse 35  
ZÜRICH  
nach ärztlicher  
Vorschrift  
**Damen-Binder**  
— BESTE SYSTEME —  
Special-Cataloge gratis  
Weibliche Bedienung.

**J. O. Bürke-Braun**, Briefmarkenhdlg.  
17 Hinterlauben, St. Gallen, 184  
Ankauf, Verkauf, Tausch von Briefmarken.

**Beige mir** Deine Handschrift und ich sage Dir, wer Du bist! Aus der Handschrift entziffere ich den Charakter jedes Menschen. Honorar für eine kurze Charakteristik 1½ Fr. und Porto, für ein Charakterbild 3 Fr., auch in Marken. Glänzende Anerkennungen.

**G. A. Tauscher, Graph.**  
(H 3253 Q) Regensburg. [822]

**Frauenarbeitschule St. Gallen.**  
**Kurs im Kleidermachen**  
7. Januar bis 13. April 1895.  
Unterrichtszeit: täglich 8–12 und 2–5.  
Kursgeld: Fr. 20. —.

Die Zahl der Schülerinnen ist auf 12 beschränkt. Die Anmeldungen werden genau der Reihenfolge der Eingabe nach berücksichtigt und bis zum 15. Dezember von dem Unterzeichneten entgegengenommen.  
[1013] Für die Schulkommission: **C. Wild.**

**Frau E. Keller-Knell**  
Turmgasse 5, bei der St. Laurenzenkirche  
**St. Gallen**  
**Damen-Frisier-Salon**  
mit Shampooing-, Douche- und Haartrocken-Apparat  
Grosse Auswahl in feinsten Parfümerien und Toiletteartikeln  
Haararbeiten jeder Art. [1004]

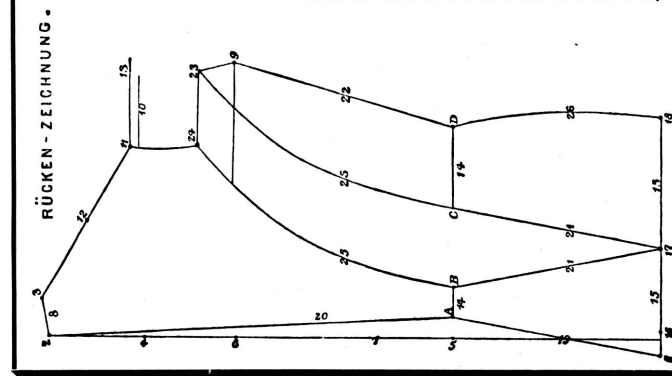


**Dr. Mc. Woods Frostbalsam**  
seit Jahren bewährtestes Mittel gegen „Geförne“  
**Vaseline-camphor-ice, Glycerin and Honey Jelly**  
**Lanolin-Crème**

vorzüglich gegen raue Haut, Wundrisse etc.  
empfehl

**G. F. Ludin**, Löwen-Apotheke,  
Marktplatz 16, St. Gallen. [985]

**Neuestes, englisches System im Kleiderschnittzeichnen nach Karton und Kleidermachen.**



**Kurse**  
in diesem sehr leicht zu  
erlernenden System  
werden täglich erteilt von  
**Mina und Frida Federer**  
Köppels  
**Buchhandlung**  
**St. Gallen.**  
[1067]

[997]  
**CHOCOLAT**  
**& CACAO**  
**MAESTRANI**  
**ST GALL**

**Bündner Birnbrot,**  
prima Qualität,  
liefert stets fort von 2 Kilo an, das Kilo  
zu Fr. 1. —, gegen Nachnahme [961]  
**Ruggli-Mader,**  
Bäcker in Vättis.  
(H 1092 Ch)

**50jähriger Erfolg!**  
Fabrikation von Biber aus nur garan-  
tiertem hiesigen Landhonig.  
Hiemit erlaube mir, auf bevorstehende  
Festzeit bestens zu empfehlen:

**Braune und weisse Biberli**  
**Braune und weisse Kröpfli**  
Gefüllte und ungefüllte Stücke  
Schwabenbrot, sowie feine Qualität  
Birnenweggen u. Baslerleckerli.  
Mit aller Hochachtung [948]

**Otto Kunkler,**  
Bäckerei und Konditorei,  
Linsehlstr. 8, St. Gallen.

**Statt Fr. 4.70 nur 2 Fr. fro.**  
sämtliches Schreibmaterial gen.  
**1 Papeterie à 2 Fr.**  
Inhalt  
In einer schönen sol. Schachtel — 40  
100 Bogen schönes Postpapier 2. —  
100 f. Couverts in 2 Postgrößen 1. —  
12 gute Stahlfedern . . . . . 10  
1 Federhalter . . . . . 20  
1 Bleistift, superfine . . . . . 80  
1 Filcon fischer. Kanzeleinte . . . . . 10  
1 feiner Radirgummi . . . . . 10  
1 Stange Siegelack . . . . . 10  
3 Bogen Löschpapier . . . . . 10  
Ladenpreis Fr. 4.70  
Alles zusammen in einer schönen  
vergoldeten Schachtel mit Abtheilun-  
gen statt Fr. 4.70 nur Fr. 2. —, 5 Stück  
Fr. 8. —, 10 Stück Fr. 15. —. Man  
verlange nur Papeterien à 2 Fr.  
Beim Einsetzen des Betrages  
franco, ansonst Nachnahme.  
Lehnender Artikel f. Wiederverkäufer.  
In 4 Jahren wurden 30000 Stück  
verkauft. Dieselben sind noch be-  
deutend verbessert worden.  
Buchdruckerei, Papierwarenfabrik  
**A. NIEDERHAUSER**  
Grenchen (Solothurn). [1061]

## Für Weihnachts- und Neujahrsgeschenke.

6 Meter Cheviot, rein Wolle	Fr. 10. —
6 " Noppé, " " "	" 12. —
5 " Cheviot, schwerste Qual., 120 br.	" 15. —
6 " " mit Seide bestickt	" 14. 80
Unterrockstoffe, genüg. Stoff für 1 Jupon	" 2. 50
Grosse Auswahl in Resten, schwarz und farbig, für Kleider, Jupons, Blusen und Kinderkleider.	

**B. Graf, zum Grabenhof,**

Neugasse, St. Gallen.

Anfertigung von Damen- u. Kinderkleidern nach Mass zu den billigsten Preisen. [1011]

Gediegenes Festgeschenk für die Jugend verschiedenen Alters, auch für Flachornamente, Muster- und Kartenzeichen geeignet: [966]

## Flüssige Illuminier-Farben



10 Flacons in eleganter Schachtel mit Doppelpinsel und 7 Malblättern.  
Preis, bei mir in St. Gallen abgeholt Fr. 3. 50  
Preis, franko in der ganzen Schweiz (inkl. Verpackung) Fr. 4. —  
oder mit sämtlichen Malvorlagen, schwarz Fr. 4. 45

Zur Entwicklung des Schönheitssinnes in Form und Farbe, sowie zur Erleichterung und Ermunterung in der Handhabung des Pinsels offeriere ich den Käufern meiner flüssigen Illuminierfarben eine speziell hierfür angefertigte prächtige Kollektion stilgerechter

### Malvorlagen.

Serie I: Geometrische Ornamente, gezeichnet von A. Stebel, Architekt.  
" II, III und IV: Blätter und Blumen, gezeichnet von Gertrud Hauser, unter Leitung von J. Stauffacher am Gewerbemuseum St. Gallen.  
Preis der Malvorlagen, schwarz per Serie à 7 Blatt 15 Cts.  
" " " angefangen " " à 7 " 30 "

## Brunschweiler, Sohn, St. Gallen

Tinten- und Farbenfabrik, St. Magnihalde 7.

### Pelzbarchent

weiss und farbig, schöne Auswahl

Bernerleinwand in allen Qualitäten und Breiten

Baumwolltuch

Vorhänge, englisch Tüll, St. Galler Fabrikat

Vertretung der Corsets System Dr. Schulthess

Taschentücher in grosser Auswahl.

Frau Allgöwer-Blau

Unter Graben 12, St. Gallen.

[1052]

Ein willkommenes Festgeschenk  
ist

## Frau Engelbergers Kochbuch

mit 1959 erprobten Kochrezepten etc.

Preis des eleganten Geschenkbandes Fr. 8.—.

Zu beziehen bei der Verfasserin in der Kochschule am obern Hirschengraben Nr. 3, Ecke Rämistrasse in Zürich I. (OF 2760) [987]



Ein Mittel gegen Magen- und Nervenschwäche, von bester Güte ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langtau i. E. — (Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seiner Zeit weltberühmten Naturarztes Michael Schüppach dahier.) — In allen Schwächezuständen (speziell Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und überhaupt zur Aufrechterhaltung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich; gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von vier Wochen hinreicht. Aerztlich empfohlen. Depots in St. Gallen in den Apotheken: Hausmann, Rehsteiner, Schobinger, Stein, Wartenweiler, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.



Erster Ehrenpreis mit Diplom u. goldene Medaille Venedig 1894.  
Goldene Medaille Wien 1894.

## Machen

Sie einen

## Versuch

mit Bergmanns Lilienmilch-Seife und Sie werden finden, dass dieselbe durch ihre Reinheit und Milde, ihren wohlthätigen Einfluss auf die Haut, ihr erfrischendes Aroma sich von jeder andern Toilette-Seife auszeichnet und ihre allgemeine Beliebtheit mit Recht verdient.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien. [903]

Nur echt mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner.



Bestes Nahrungsmittel der Alten und der Zukunft!

## HORNBYS OATMEAL.

### HAFERMALZ.

Keine Pflanzensorte gibt dem Gehirn und den Muskeln mehr Kraft.

Hornbys Oatmeal ist unübertrefflich im Geschmack.  
ist an Nahrungsstoff dem besten Ochsenfleisch gleichwertig.  
Hornbys Oatmeal befördert regelmässige und natürliche Verdauung.  
ist die beste Nahrung für Schwache und Rekoneszenten.  
Hornbys Oatmeal (verdünnt) ist für Säuglinge und Kinder sehr empfehlenswert.  
kann in wenigen Minuten zubereitet werden und brennt niemals an. (H 3658 Q)  
Hornbys Oatmeal ist nicht zu verwechseln mit den inländischen und den schottischen Hafermehlsorten, die immer bitter und verbrannt schmecken.

Preise: In Paketen von Pfund 2 à Fr. 1. 30 per Paket,

" " " " 1 à " —. 70 " "

" " " " 1/2 à " —. 40 " "

Zu beziehen in allen grösseren Droguen- und Spezereihandlungen. [892]

Wie wunderbar Strehlers Special-Kräutersaft auch bei Mandelentzündung wirkt, lehrt uns folgende Mitteilung des Herrn Hauptmann von Roth in München:

„Ich bin gerne bereit, Ihrem Wunsche zu entsprechen, indem ich Ihnen bestätige, dass Ihr vorzüglicher Kräutersaft meinem Sohne bei heftiger Mandelentzündung ganz ausserordentlich gute Dienste gethan hat.“

München, den 21. Januar 1894.

Schubertstr. 2/2. Hochachtungsvoll

von Roth, Hauptmann und Compagniechef.

Genanntes Mittel verkaufen die meisten Apotheken der Schweiz. [973]

Kein Geheimmittel. Prospekte gratis und franko durch das Hauptdepot für die ganze Schweiz: Paul Hartmann, Apotheker in Steckborn.

### Schweizerische

## Armee-Konservenfabrik Rorschach.

Unsere vorzüglichen Gemüse- und Obst-Konserven sind den feinsten französischen Marken in Qualität und Wohlgeschmack vollständig gleich und bedeutend billiger als diese. Unsere

Pois verts, Haricots verts, Spargeln, Tomaten, Macédoines, Compotes, Gelées, Marmeladen etc.

in feinsten Qualität sind zu haben in allen besseren Delikatessen- und Comestibles-Handlungen der Schweiz. [848]

Man verlange ausdrücklich Rorschacher Konserven.